

Hohlmaße Metze, Malter & Co

»Seht, da trägt der Bauer Mecke
Einen seiner Maltersäcke.«
Max und Moritz, Letzter Streich

Metze und Himten sind Vorläufer unseres heutigen Messbechers. Bis zur Einführung der Norddeutschen Maß- und Gewichtsordnung 1872 gab es viele solcher regional unterschiedlichen Hohlraummaße. Metze und Himten wurden zum Abmessen von Getreide genutzt.

Hohlmaße für Getreide im Königreich Hannover:

Metze = $\frac{1}{4}$ Himten (7,7879 Liter)

Himten = $\frac{1}{2}$ Scheffel (31,152 Liter)

Scheffel = $\frac{1}{3}$ Malter (62,3 Liter)

Malter = Basisgröße (186,91 Liter)

Fuder = 13 Malter (2,42983 Kubikmeter)



Bilder aus
Brotmuseum

Dezimalwaagen gab es erst seit ca. 1850,
davor wurde mit Hohlmaßen gemessen.